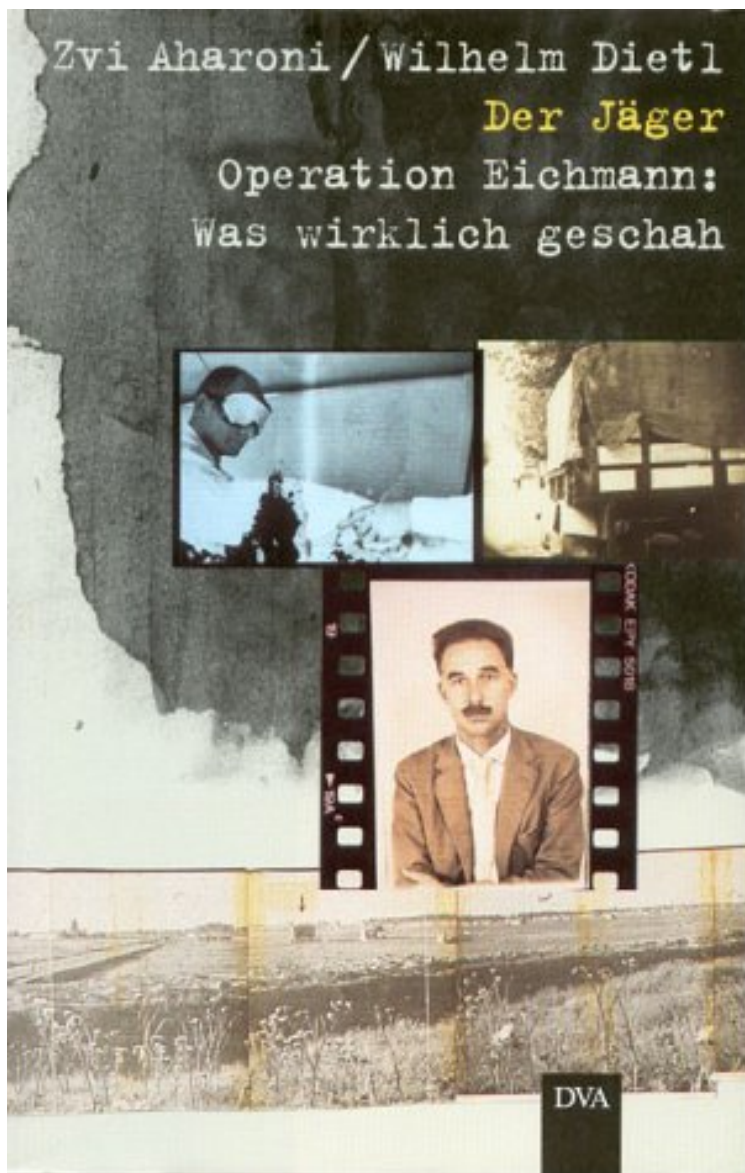


(Read now) Der Jger

Der Jger

Von Zvi Aharoni, Wilhelm Dietl
ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #973376 in BcherVerffentlicht am: 1996Einband: Gebundene
Ausgabe302 Seiten | File size: 55.Mb

Von Zvi Aharoni, Wilhelm Dietl : Der Jger before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Jger:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Aufschlussreiche Schilderung der Gefangennahme EichmannsVon Ein KundeDietl schildert hier, wie der israelische Geheimdienst Mossad den "Architekten der Endlsung" im Dritten Reich, Adolf Eichmann, aufsprt, fngt und letztlich

in einer geheimen Aktion nach Israel verschleppt. Das gesamte Buch liefert eine Vielzahl von Details und ermöglicht einen interessanten Einblick in die Aktivitäten des Mossad. Dietl gelangte in den Besitz dieser Kenntnisse, da er das Buch in Zusammenarbeit mit Zvi Aharoni verfasste. Aharoni war Agent des Mossad und nahm in dieser Funktion an der Suche und Gefangennahme Eichmanns teil. Originaldokumente sind ebenso in diesem Werk abgelichtet wie Fotos von Arbeiten während der Observation der Familie Eichmann. Fast jeder Schritt und jede Bewegung der Agenten wird dem Leser dargeboten. Dramatisch wird aufgezeigt, wie die Festnahme Eichmanns immer wieder gefährdet erscheint, und mit welchen Mitteln und Decknamen er sich schützen zu können glaubte. Zuvor immer wieder aufgetretenen Gerüchten wird mit diesem Buch entgegengetreten. Zum Schluss geht der Autor noch auf das Leben und die Meinungen der Kinder Eichmanns ein. (Dies ist eine .de an der Uni-Studentenrezension.) 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Großes historisches Thema: Von Jana Wille Zvi Aharoni, der Mann, der 1960 in Argentinien den für die Massenmorde an Juden maßgeblich verantwortlichen Adolf Eichmann endgültig identifiziert und gefangen hat, berichtet hier spannend und informativ über diesen Fall. Die persönliche Schuld des Schreibtischherrn wird ebenso nachgewiesen, wie die systembedingte Schuld. Aharoni beweist kritischen Blick auch dann, wenn er den berühmten Geheimdienst Mossad und Israel betrachtet. Leider hat der deutsche Coautor das alles durchaus nicht brillant bearbeitet. Eichmann war beispielsweise nicht Obersturmführer, sondern Obersturmbannführer und die Tätowierung an seinem Arm gab die Blutgruppe an und nicht die Mitgliedsnummer. Letztlich wiegen diese Fehler allerdings nicht soviel, so dass dieses Buch von mir 4 Sterne bekommt.